

© Architekturführer Kassel

Architektonisches Thema ist die räumliche Integration des großen Industriekomplexes in eine Umgebung ländlichen Charakters. Die erste Ausbaustufe legt wesentliche architektonischen Entscheidungen fest. Anschlußbereiche für die Erweiterung sind an Materialwahl, Geländeausformung und Bepflanzung erkennbar. Als Kopf der Anlage bestimmt das Verwaltungsgebäude das Bild des ankommenden. Die Talform des Geländes ist für ein zweistöckiges Erschließungssystem genutzt, das auf beiden Ebenen mit dem Gelände verbunden ist. Vom zentralen Parkhaus führen Fußgängerstege in alle Werksbereiche, ohne vom Fahrverkehr gestört zu werden. Die Eingänge und Arbeitsplätze im Fertigungsgebäude liegen oben und geben den Mitarbeitern das Gefühl, sich auch in der Landschaft zu befinden, nicht nur in einer Fabrik.

B. Braun Werk

Pfieffewiesen
34212 Melsungen, Deutschland

ARCHITEKTUR
Stirling Wilford & Partners

BAUHERRSCHAFT
B. Braun

FERTIGSTELLUNG
1992

SAMMLUNG
Architekturführer Kassel

PUBLIKATIONSdatum
15. Juni 1999



B. Braun Werk

DATENBLATT

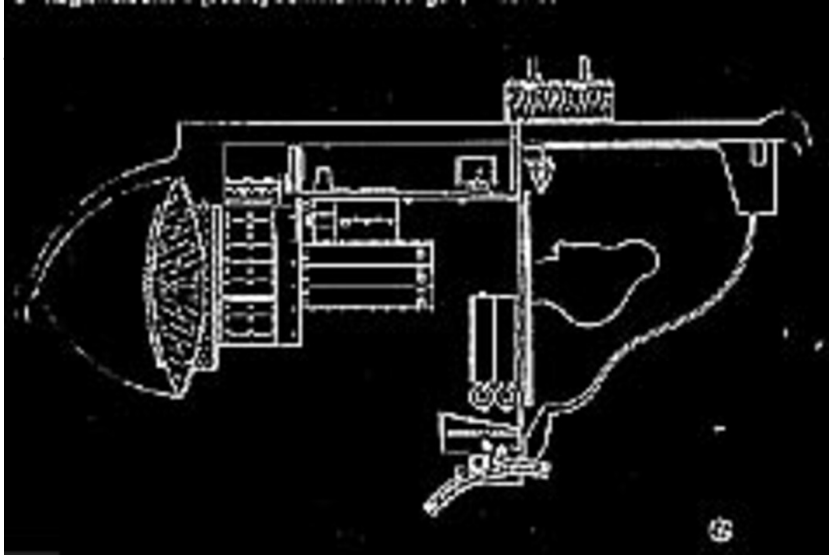
Architektur: Stirling Wilford & Partners (Michael Wilford, James Stirling)
Bauherrschaft: B.Braun

Maßnahme: Neubau

Funktion: Industrie und Gewerbe

Fertigstellung: 1992

B. Braun Werk



Lageplan